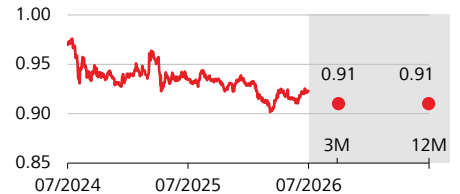


Währungsupdate

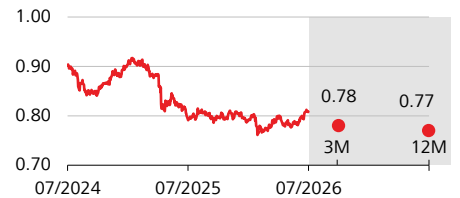
€ EUR/CHF

Mit 0.9263 Franken war der Euro im Juni zeitweise so viel wert wie zuletzt im Januar. Per Monatsende resultierte ein Kursplus von 0.9%. Die Gemeinschaftswährung profitierte von den Entspannungstendenzen im Nahen Osten. Darüber hinaus hat sich mit der Leitzinserhöhung der Europäischen Zentralbank (EZB) im Juni der Zinsvorteil des Euros vergrössert. Wir gehen jedoch davon aus, dass in den nächsten Monaten die «safe haven»-Eigenschaften des Schweizer Frankens wieder verstärkt gefragt sein werden. Zudem dürfte die EZB wegen der Konjunkturschwäche die Zinsen nicht weiter anheben. Wir halten daher an unseren Prognosen unverändert fest.



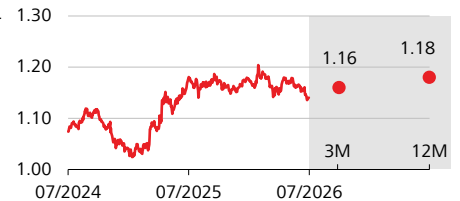
\$ USD/CHF

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) wird angesichts der hierzulande geringen Inflation ihren Leitzins vorerst bei 0% belassen. Mit Blick auf die USA preist der Markt bis Jahresende mindestens eine Zinsanhebung durch die Notenbank Fed ein. Infolgedessen hat der US-Dollar im Juni zum Schweizer Franken um 2.8% aufgewertet. Wegen der schwächelnden Konjunktur erwarten wir trotz hoher Inflation entgegen dem Markt stabile US-Leitzinsen. Zudem sprechen die erratische Politik von Donald Trump und das chronische Staatsdefizit gegen ein nachhaltiges Erstarben des Greenbacks. Unsere 12-Monatsprognose sieht das Devisenpaar USD/CHF unter dem aktuellen Spotpreis, bei 0.77.



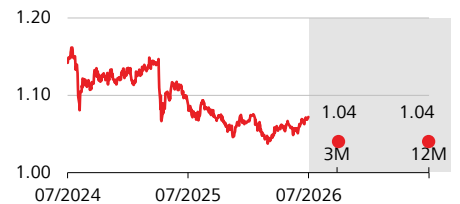
€/\$ EUR/USD

Kevin Warsh hat an seiner ersten Sitzung als neuer Chef der Notenbank Fed die Bedeutung der Preisstabilität hervorgehoben und damit die Spekulationen auf im Jahresverlauf steigende US-Zinsen verstärkt. Zusätzlichen Gegenwind bescherten dem Euro zuletzt enttäuschende Konjunkturdaten. Infolgedessen büsste die Gemeinschaftswährung im Juni zum US-Dollar 1.8% an Wert ein. Damit summiert sich ihr Minus im laufenden Jahr auf 2.8%. Wir sind jedoch der Meinung, dass der EUR/USD-Kurs nach unten überschossen hat.



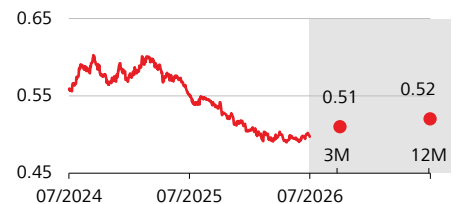
£ GBP/CHF

Die Bank of England (BoE) hat ihren Leitzins unangetastet gelassen. Bis Jahresende rechnet der Markt wegen des Inflationsdrucks aber mit einem Zinsschritt nach oben. Im Zuge dessen hat das britische Pfund im Juni gegenüber dem Schweizer Franken um 1.3% aufgewertet und notiert etwa auf dem Niveau von Jahresanfang. Wir messen einer restriktiveren Geldpolitik der BoE vor dem Hintergrund der schwachen Konjunktur indes keine grossen Chancen bei. Zudem haben mit dem Rücktritt von Premierminister Keir Starmer die Unsicherheiten zugenommen. Wir prognostizieren daher für das Restjahr ein günstigeres Pfund.



¥ JPY/CHF*

Der Yen hat im Juni seine Talfahrt zum Schweizer Franken gestoppt und um 0.9% aufgewertet. Damit reduziert sich sein Kursverlust seit Jahresanfang auf 1.7%. Aufwind bescherten der japanischen Valuta die Devisenmarktinterventionen der Bank of Japan (BoJ). Zudem hat diese auf die anziehende Inflation reagiert und ihren Leitzins um 25 Basispunkte auf ein 31-Jahres-Hoch von 1% gehievt. Für eine deutliche, geldpolitische Straffung fehlt der BoJ wegen der schwächelnden Konjunktur indes der Handlungsspielraum. Wir erwarten auf Jahressicht noch eine Zinserhöhung im Umfang von 0.25%. Entsprechend ist das Aufwärtspotenzial des JPY/CHF-Kurs limitiert.



* mit 100 multipliziert

Quellen: Bloomberg, Raiffeisen Schweiz CIO Office, Raiffeisen Schweiz Economic Research

Tobias Knoblich
Anlagestrategie

Herausgeber

Raiffeisen Schweiz
CIO Office
Raiffeisenplatz
9001 St. Gallen
ciooffice@raiffeisen.ch

Internet

raiffeisen.ch/anlegen

Publikationen

Erfahren Sie in unseren Publikationen unsere
aktuelle Sicht auf die Finanzmärkte
raiffeisen.ch/maerkte-meinungen

Beratung

Kontaktieren Sie Ihren Anlageberater oder Ihre
lokale Raiffeisenbank
raiffeisen.ch/web/ihre+bank+vor+ort

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschliesslich allgemeinen Werbe- sowie Informationszwecken und ist nicht auf die individuelle Situation des Empfängers abgestimmt. Der Empfänger bleibt selbst für entsprechende Abklärungen, Prüfungen und den Beizug von Spezialisten (z.B. Steuer-, Versicherungs- oder Rechtsberater) verantwortlich. Erwähnte Beispiele, Ausführungen und Hinweise sind allgemeiner Natur, welche im Einzelfall abweichen können. Aufgrund von Rundungen können sich sodann Abweichungen von den effektiven Werten ergeben.

Dieses Dokument stellt weder eine Anlageberatung resp. persönliche Empfehlung noch ein Angebot, eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräusserung von Finanzinstrumenten dar. Das Dokument stellt insbesondere keinen Prospekt und kein Basisinformationsblatt gemäss Art. 35 ff. bzw. Art. 58 ff. FIDLEG dar. Die allein massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu den erwähnten Finanzinstrumenten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. [Basis-]Prospekt, Fondsvertrag, Basisinformationsblatt (BIB) oder Jahres- und Halbjahresberichte) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St.Gallen oder unter raiffeisen.ch bezogen werden. Finanzinstrumente sollten nur nach einer persönlichen Beratung und dem Studium der rechtsverbindlichen Verkaufsdokumente sowie der Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVG) erworben werden. Entscheide, die aufgrund dieses Dokuments getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Empfängers. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität, Sitz oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in diesem Dokument erwähnten Finanzinstrumente oder Finanzdienstleistungen beschränkt ist. Bei den aufgeführten Performancedaten handelt es sich um historische Daten, aufgrund derer nicht auf die laufende oder zukünftige Entwicklung geschlossen werden kann.

Das vorliegende Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese widerspiegeln Einschätzungen, Annahmen und Erwartungen von Raiffeisen Schweiz zum Zeitpunkt der Erstellung. Aufgrund von Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren können die künftigen Ergebnisse von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Entsprechend stellen diese Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen und Entwicklungen dar. Zu den Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem die im [Geschäftsbericht der Raiffeisen Gruppe](#) beschriebenen Risiken und Unsicherheiten.

Raiffeisen Schweiz sowie die Raiffeisenbanken unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten und Inhalte zu gewährleisten. Sie übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument veröffentlichten Informationen und haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung und Verwendung dieses Dokumentes oder dessen Inhalt verursacht werden. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken. Die in diesem Dokument geäusserten Meinungen sind diejenigen von Raiffeisen Schweiz zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Raiffeisen Schweiz ist nicht verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren. In Bezug auf allfällige, sich ergebende Steuerfolgen wird jegliche Haftung abgelehnt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung von Raiffeisen Schweiz weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt und/oder weitergegeben werden.